



Akeret Verlag + Druck AG
8450 Andelfingen
052/ 305 29 09
www.andelfinger.ch

Medienart: Print
Medientyp: Tages- und Wochenpresse
Auflage: 5'562
Erscheinungsweise: 2x wöchentlich

Themen-Nr.: 540.003
Abo-Nr.: 1088177
Seite: 7
Fläche: 23'602 mm²

Flaach: Zweite Pfluglos-Nacht des Strickhofs

Über tausend Besucher im Bann der Landtechnik

An der zweiten grossen Strickhof-Pfluglos-Nacht in Flaach waren bis in die späte Nacht hinein Maschinen im Einsatz zu bestaunen.

Für die pfluglose Bearbeitung von Stoppelfeldern steht eine umfassende Auswahl an Landtechnik zur Verfügung. Diese wurde an der zweiten Strickhof-Pfluglos-Nacht auf dem Hof von Toni Meier in Flaach präsentiert.

Den Auftakt machte am späteren Nachmittag die Besichtigung der Maschinen im Feld. Danach folgten Fachvorträge, in deren Zentrum die Unkrautbekämpfung und die Einarbeitung von Gülle und flüssigen Gärprodukten standen. «Wir sind vom Aufmarsch überwältigt», zeigte sich Christoph Jeni vom Strickhof zufrieden. Einzig das millionenfach anwesende Ungeziefer trat als Störenfried auf.

Mit der Maschinendemonstration folgte der Höhepunkt im Flaacherfeld. 70 verschiedenste Maschinen wurden im Flutlicht der Beleuchtungsballone gruppenweise vorgeführt. Für die flache Bodenbearbeitung waren dabei Scheibeneggen, Flachgrubber und Schälplüge zu sehen. Diese Technologie kennt

man bereits seit Jahrzehnten. Die einzelnen Systeme und Maschinen sind seither verfeinert, verbessert und vor allem grösser und breiter geworden.

Ein weiterer Vorführbereich befasste sich mit der speziellen Streifenbearbeitung, wobei der Einsatz von Strip-Trill und Streifenfräsen im Fokus stand.

Im Sinn der Organisatoren und des Streifenfräsaatclubs, der sein 25-jähriges Bestehen feierte, stand am Schluss die Direktsaat an. Dabei wurden Mulch- und Direktsaatsmaschinen, Drill- und Einzelkornmaschinen vorgeführt. (romü)



Im Flutlicht wurden eindrucksvolle Vorführungen gezeigt.

Bild: romü